

13/SN-43/ME von 2



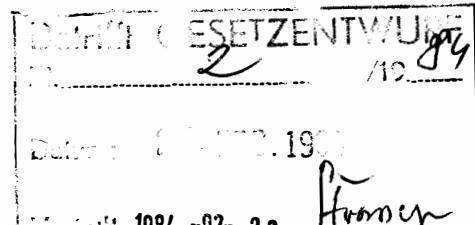
REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE1011 Wien, Stubenring 1
Telefon 0222/7500
Name des Sachbearbeiters: Geschäftszahl 15.252/3-I/1/84Rat Dr. Malousek
Klappe Durchwahl
Fernschreiber-Nr. 111145, 111780
5333

An das

Präsidium des National-
rates1017 Wien

Parlament

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über
die Studienrichtung Veterinärmedizin
geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die Entschließung des
Nationalrates anlässlich der Verabschiedung des
Geschäftsordnungsgesetzes, BGBl. Nr. 178/1961, be-
ehrt sich das Bundesministerium für Handel, Ge-
werbe und Industrie, 25 Ausfertigungen seiner
Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über die Studienrichtung
Veterinärmedizin geändert wird, zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 14. Februar 1984

Für den Bundesminister:

Dr. Schwarz

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

1011 Wien, Stubenring 1
Telefon 0222/7500
Name des Sachbearbeiters:
Rat Dr. Malousek
Klappe 5333 Durchwahl
Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Geschäftszahl 15.252/3-I/1/84

An das

Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über
die Studienrichtung Veterinär-
medizin geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die do. Aussendung vom
12.1.1984, Zl. 62.542/6-15/83, beeckt sich das
Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie
mitzuteilen, daß der Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Bundesgesetz über die Studienrichtung
Veterinärmedizin geändert wird, vom Standpunkt des ho.
Ressorts zu keinen Bemerkungen Anlaß gibt.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme
werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates
übermittelt.

Wien, am 14. Februar 1984

Für den Bundesminister:

Dr. Schwarz

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: